

Instrumente und Methoden sektorenübergreifender regionaler Versorgung: Einsatz von Lotsen im Gesunden Schwalm-Eder-Kreis + und im Gesunden Werra-Meißner-Kreis

9. DNVF- Forum Versorgungsforschung

Dr. h. c. Helmut Hildebrandt

Berlin 04.05.2022

OptiMedis konzipiert und realisiert innovative Versorgungsformen

Wir sind ein gesundheitswissenschaftlich ausgerichtetes Unternehmen für Management, Analytik & Forschung im Gesundheitswesen und der Spezialist im Aufbau innovativer Versorgungsformen.

Unsere Vision: Integrierte regionale Versorgungsmodelle mit Ausrichtung auf Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung

- ⇒ Beratung und Begleitung von Landkreisen, Gemeinden und Organisationen in der Gesundheitsversorgung
- ⇒ Forschung mit zahlreichen Partnern im In- und Ausland



Dringend benötigt: Die Integration von Public Health und Health Care

Unser Versorgungssystem ist auf den einzelnen Patienten ausgerichtet, es fehlt der Blick auf die Population. Das rächt sich dann in Pandemien und produziert einen öffentlichen blinden Fleck bzgl. der sozialen Determinanten von Gesundheit + insbesondere der Möglichkeiten, milieu- und zielgruppenspezifisch zu agieren.

Integrierte Versorgung mit Verantwortungsübernahme ggüb. den Ergebnissen / Outcomes zwingt derartige Unternehmen zu einem public health orientierten Blick !



Factsheet Gesunder Schwalm-Eder-Kreis +



Ausdehnung & Team

- › Gegründet Ende 2020
- › Tätig für ca. 7.500 Versicherte der BKK B.Braun Aesculap in Melsungen
- › Team: 5 Mitarbeitende
- › Geschäftsstellenleiter: Johann Hirsch
- › Geschäftsführer: Justin Rautenberg

Gesundheitslotsen

- › 16 Gesundheitslotsen und 4 Gemeindepfleger:innen, die in der Region die Menschen rund um die Gesundheit beraten. Weitere werden ausgebildet.

Netzwerkpartner

- › 37 Netzwerkpartner aus dem Schwalm-Eder-Kreis
- › Netzwerkpartner: Apotheken, Ärzte, Physiotherapeuten, Fitnessstudios, Therapeuten und viele andere.

Lage



Factsheet Gesunder Werra-Meißner-Kreis

Ausdehnung und Team

- › Gegründet November 2019
- › Tätig für ca. 23.000 Versicherte der BKK Werra-Meißner
- › Team: 10 Mitarbeiter:innen in Eschwege
- › Geschäftsstellenleiter: Steven Renner
- › Geschäftsführer: Helmut Hildebrandt

Gesundheitslotsen

- › Aktuell 46 Gesundheitslots:innen und 5 Gemeindepfleger:innen, die von GWMK ausgebildet wurden und in der Region verteilt niedrigschwellige Gesundheitsberatungsgespräche führen
- › Weitere sind in Ausbildung

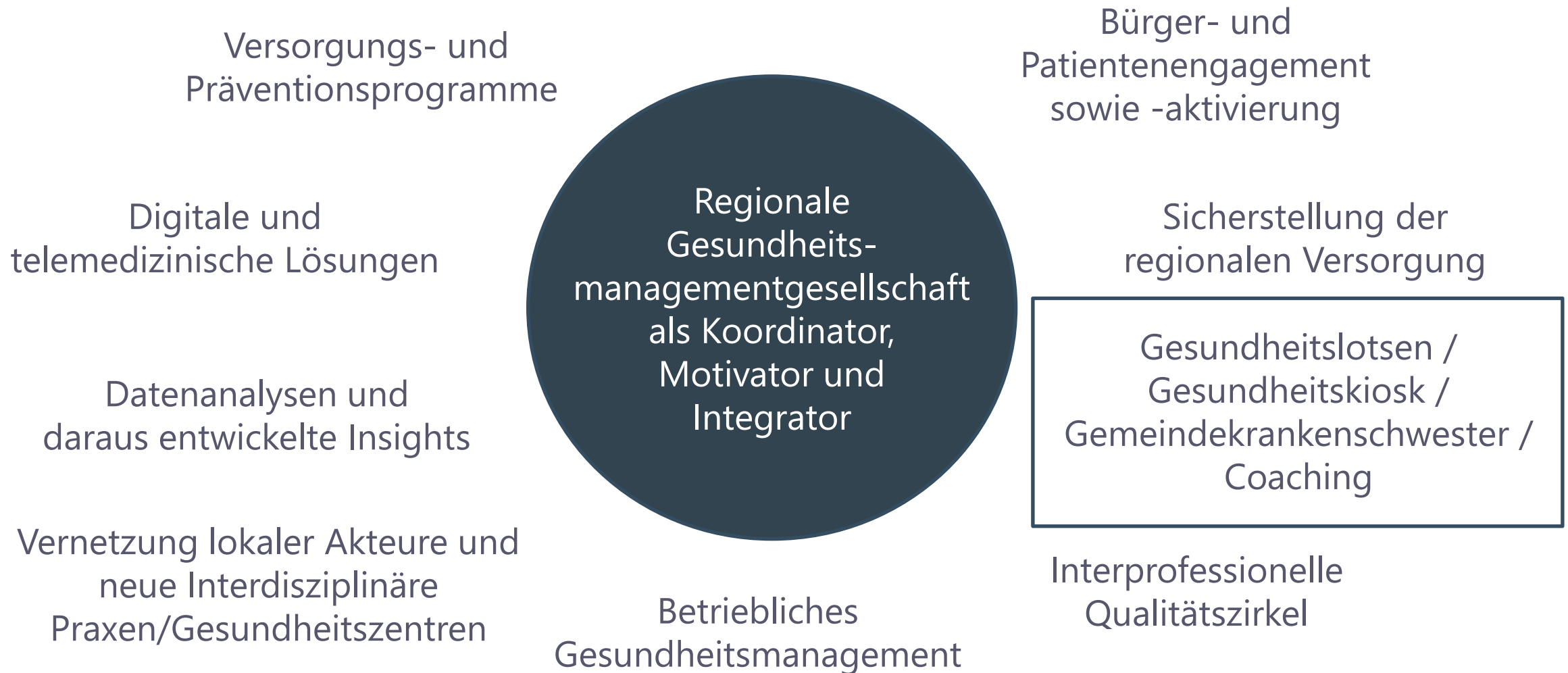
Netzwerkpartner

- › Aktuell 80 Netzwerkpartner aus dem Gesundheitsbereich des Werra-Meißner-Kreises
- › Darunter sind zum Beispiel Apotheken, Ärzte, Physiotherapeuten, Fitnessstudios, Therapeuten, Ernährungsberater und Wellnessanbieter

Lage



Was brauchen wir für ein besser auf Prävention, Gesundheitsförderung und Versorgungsoptimierung ausgerichtetes regionales System?



Die Verknüpfung von Gesundheit und Sozialwesen: Was machen Gesundheitslots:innen?

Die Gesundheitslotsen sind Ansprechpartner innerhalb des Gesundheitsnetzwerks. Jeder von ihnen ist in einem gesundheitsbezogenen Beruf tätig und hat eine spezielle Weiterbildung durchlaufen. Sie unterstützen die Versicherten in ihrer Gesundheitsförderung an allen Kontaktflächen zwischen Versicherten und dem Gesundheits- wie Sozialwesen. Sie fungieren damit in der Fläche als Fortsetzung der Wirkung der Geschäftsstelle, den man auch als einen **Gesundheitskiosk** verstehen kann. Die Geschäftsstelle stellt das Organisationszentrum dar.

Unsere Gesundheitslots:innen...

- ...informieren Sie über die Teilnahme im Gesundheitsnetzwerk.
- ...beraten Sie ausführlich rund um das Thema Gesundheit.
- ...finden heraus, welche Unterstützung Sie brauchen.
- ...vereinbaren Gesundheitsziele mit Ihnen.
- ...vermitteln Ihnen passenden Angebote.
- ...bieten Ihnen eine Folgeberatung an.



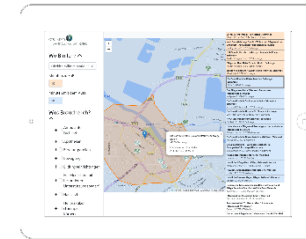
Die Aufgaben der Gesundheitslots:innen

Gesundheitslots:innen ...

... unterstützen
bei der
Einschreibung
in das Netzwerk
(wenn nicht
vorhanden).



... legen gemeinsam
Gesundheitsziele und
-maßnahmen fest.



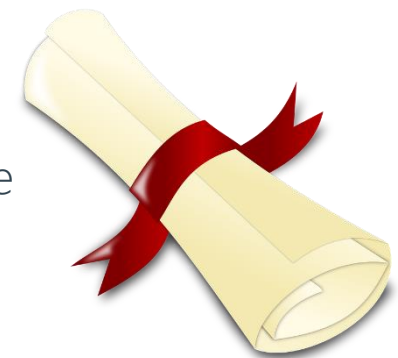
... kennen durch eine digitale Gesundheitslandkarte
fast alle regionalen Gesundheitsangebote



... ermöglichen
regelmäßige
Beratungen zur
nachhaltigen
Umsetzung der
Gesundheitsziele

Ausbildung der Gesundheitslots:innen

- In der Region GSEK+ & GWMK
- Berufsbegleitender Kurs aus 6 Modulen à 3 Stunden
 - Modul 1: Gesundheitsförderung und Salutogenese, Vereinbarung von Gesundheitszielen und wie schreibe ich Versicherte für den GWMK oder GSEK+ ein, Einführung Gesundheitsregionen
 - Modul 2: Effektive Gesundheitskommunikation
 - Modul 3: Gesundheitsförderung durch Ernährung und Bewegung
 - Modul 4: Kompetent Handeln als Gesundheitslotse
 - Modul 5: Selbsthilfeunterstützung, Präventionsangebote
 - Modul 6: Abschließende Projektvorstellungen und Abschlusskolloquien der Teilnehmer sowie Lernerfolgskontrolle



So läuft die Gesundheitslotsenberatung ab



Häufige Themen in den

Beratungen sind:

- Gewichtsreduktion
- Bewegung/Rückenschmerz
- Stressreduktion
- Chronische Erkrankungen

Ablauf der Beratung:

- Anamnese – Ermittlung des sozialen Umfeldes, Alltagsroutinen, bestehende Erkrankungen
- Einschätzung des subjektiven Gesundheitszustandes – Welcher Bereich hat Priorität? Wo sind Probleme?
- Zielsetzung – SMART-Kriterien, wird von Gesprächspartner:innen selbst ausgeführt
 - › Lots:innen unterstützen mit Wissen zu Angeboten/Reflektieren gemeinsam Realisierbarkeit des Ziels
 - › Durch kleine Ziele langfristige Verhaltensänderung
- Folgetermin vereinbaren → Überprüfung Zielerreichung, Zielanpassung

So können Zielvereinbarungen aussehen

Mein Gesundheitsziel

Ich möchte folgendes Ziel erreichen: **-20kg bis 2022. 3 feste Mahlzeiten am Tag, besonders bunt (abwechslungsreich). 2-3x Bewegung (langsame Steigerung).**

Spezifisch	Was genau möchte ich erreichen?	Wohler fühlen, fitter werden (Bsp. Treppen hochgehen)
Messbar	Ist mein Ziel messbar? In welcher Größe oder Einheit wird gemessen?	Gewicht durch wöchentliches wiegen, Messen Oberschenkel und Bauchumfang
Aktionsorientiert	Was muss ich dafür tun?	Mehr bewegen und an mich selbst denken, das umsetzen, was ich zur gesunden Ernährung weiß
Realistisch	Ist das für mich machbar? Kann ich das schaffen?	Ja!
Terminiert	Bis wann möchte ich das Ziel erreichen?	Kurzfristiges Ziel: 2-3 Mahlzeiten am Tag. 2x die Woche Sport á 30 Minuten. Buntes Essen umsetzen bis 29.04.21

Wie zuversichtlich bin, dass ich mein Ziel erreiche?

(gar nicht) 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 (total)

Wie bereit bin ich?

(gar nicht) 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 (total)

Wochen bzw. 6 Monaten sind meine obersten Ziele:

- Verbesserung meiner körperlichen Verfassung in Bezug auf die Einschränkungen durch meine rheumatische u. pulmonologische Erkrankung
- Rückkehr an die Gemeinschaft - Pflege sozialer Kontakte
- Inanspruchnahme von Hilfestellung durch Pflegedienst zu meiner Unterstützung bzgl. der Pflege und Betreuung meines demenkranken Mannes

Zur Erreichung meiner Ziele unternehme ich Folgendes:

(Kann auch vom Gesundheitslotsen ausgefüllt werden)

Maßnahme(n):	Wann (Häufigkeit)	Dauer (Min. / Std.)
Regelmäßiger Spaziergang / Aufenthalt in der Saline in BSA (Immunstärkung und Bewegung) 2-3x mit Freundin od. Familienangehörige	1-2 x monatlich	1-3 Stunden
Regelmäßiger Besuch in der Salzgrotte	1-2 x monatlich	1-3 Stunden
Hohenstaufungsantrag bzgl. der Pflegeversicherung und Beauftragung einer Pflegekraft für meinen Mann	1-2 x monatlich	1 Stunde

Gesundheitsziel

Ich möchte folgendes Ziel erreichen: **gesunde & regelmäßige Ernährung**

Spezifisch	Messbar	Aktionsorientiert	Realistisch
Was genau möchte ich erreichen?	Ist mein Ziel messbar? In welcher Größe oder Einheit wird gemessen?	Was muss ich dafür tun?	Ist das für mich machbar? Kann ich das schaffen?
Regelmäßigkeit 3 Hauptmahlzeiten	3 feste Hauptmahlzeiten	Zeit nehmen, vernünftige Einkaufsliste schreiben & auch einkaufen, Halbtzeit magens für den Tag vorbereiten	ja
Bis wann möchte ich das Ziel erreichen?			bis Ende des Jahres

Ziel erreicht? 8 9 10 (total)

Mein Gesundheitsziel

Ich möchte folgendes Ziel erreichen: **Rauchen reduzieren → auf 4 Zigaretten am Tag**

Spezifisch	Messbar	Aktionsorientiert	Realistisch
Was genau möchte ich erreichen?	Ist mein Ziel messbar? In welcher Größe oder Einheit wird gemessen?	Was muss ich dafür tun?	Ist das für mich machbar? Kann ich das schaffen?
Komplett rauchfrei	Schrittweise reduzieren	keine Zigarette mehr rauchen → von 10 auf 7, auf 6...	Zigarette durch Tee / Mineralwasser / verdünnten Saft ersetzen o. durch Karotte ersetzen
Bis wann möchte ich das Ziel erreichen?			Ja, es ist machbar! Sie haben schon so viel geschafft! Ich werde schon noch mehr schaffen! in 6 Monaten

Wie zuversichtlich bin ich, dass ich mein Ziel erreiche? 8 9 10 (total)

Wie bereit bin ich? 8 9 10 (total)

Mein Gesundheitsziel

Ich möchte folgendes Ziel erreichen: **Stärkung meines Immunsystems und das meines 7-jährigen Sohnes bzgl. häufiger Absence und Ausgeglichtheit**

Zur Erreichung meiner Ziele unternehme ich Folgendes:

(Kann auch vom Gesundheitslotsen ausgefüllt werden)

Maßnahme(n):	Wann (Häufigkeit)	Dauer (Min. / Std.)
Teilnahme am Vital Check bei Luisa Schmidt	Termin vereinbarung innerhalb der nächsten 3 Monate	1x wöch.
Teilnahme an einem Entspannungs-kurs (Yoga, Pilates oder ähnliches)	1x wöch.	1 Std.
Besuch der Saline und Salzgrotte in BSA regelmäßig	1x mtl.	1 Std.

Ziel erreicht? 8 9 10 (total)

Dokumentierte Beratungen

	GWMK & SEK+
Erstberatung	140
Folgeberatung	20

Statement eines Mitgliedes des GWMK:

ich bin ganz begeistert, was der GWMK alles für tolle Vorträge, Kurse und Projekte anbietet. Ich kann nur sagen: „Bravo, weiter so!“. Mittlerweile habe ich auch eine Beratung mit Ihrer Gesundheitslotsin Fr. Kirschner in Anspruch genommen. Einfach toll, wie sympathisch und kompetent sie mir weitergeholten hat. Das Gespräch mit Fr. Kirschner hat sich total gelohnt. Vielen Dank Ihnen allen!



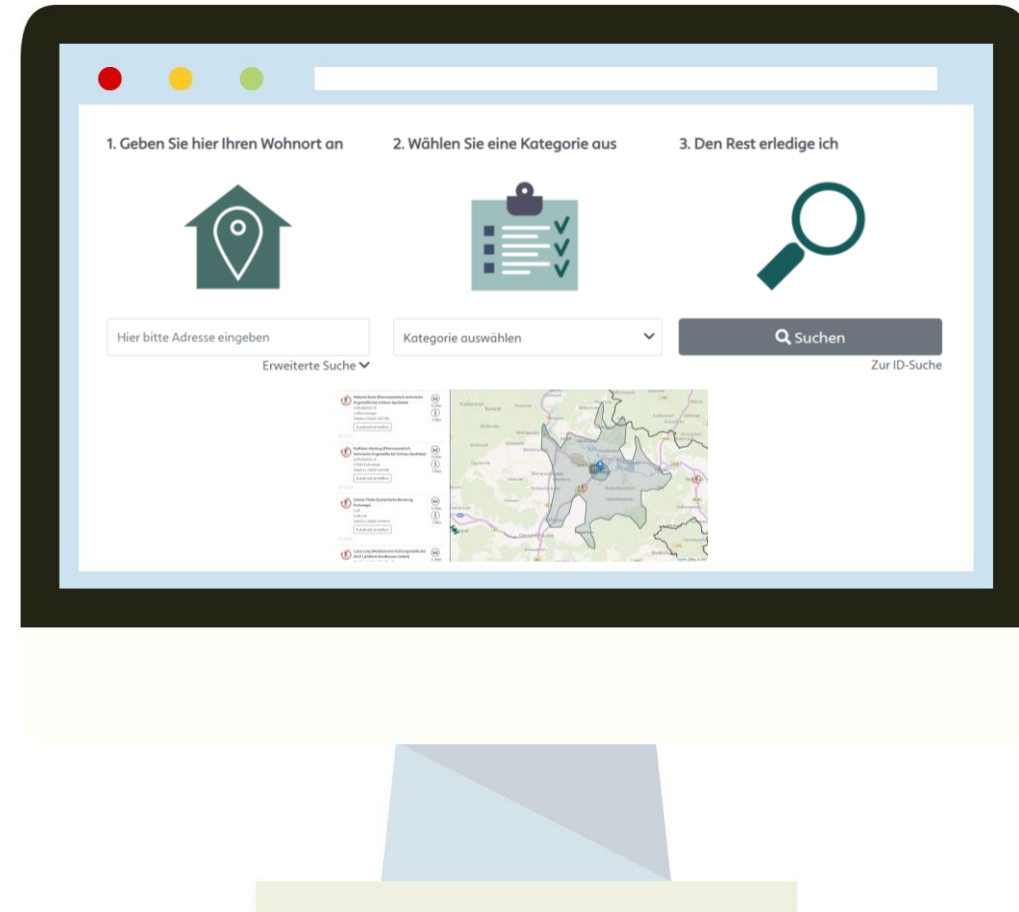
Damit in Verbindung stehende Arbeiten der Geschäftsstelle / des Gesundheitskiosks: Digitalisierung: GWMK-App MIGO

- Die Kommunikation zwischen den Gesundheitslots:innen und den Patient:innen wird digitaler
- Gesundheitsziele werden digital erfasst und die Gesundheitslots:innen können bei „ihren“ Patient:innen leichter den Überblick behalten
- Ein direkter Draht zu den Gesundheitslots:innen mit Chatfunktion erleichtert die Kontaktaufnahme



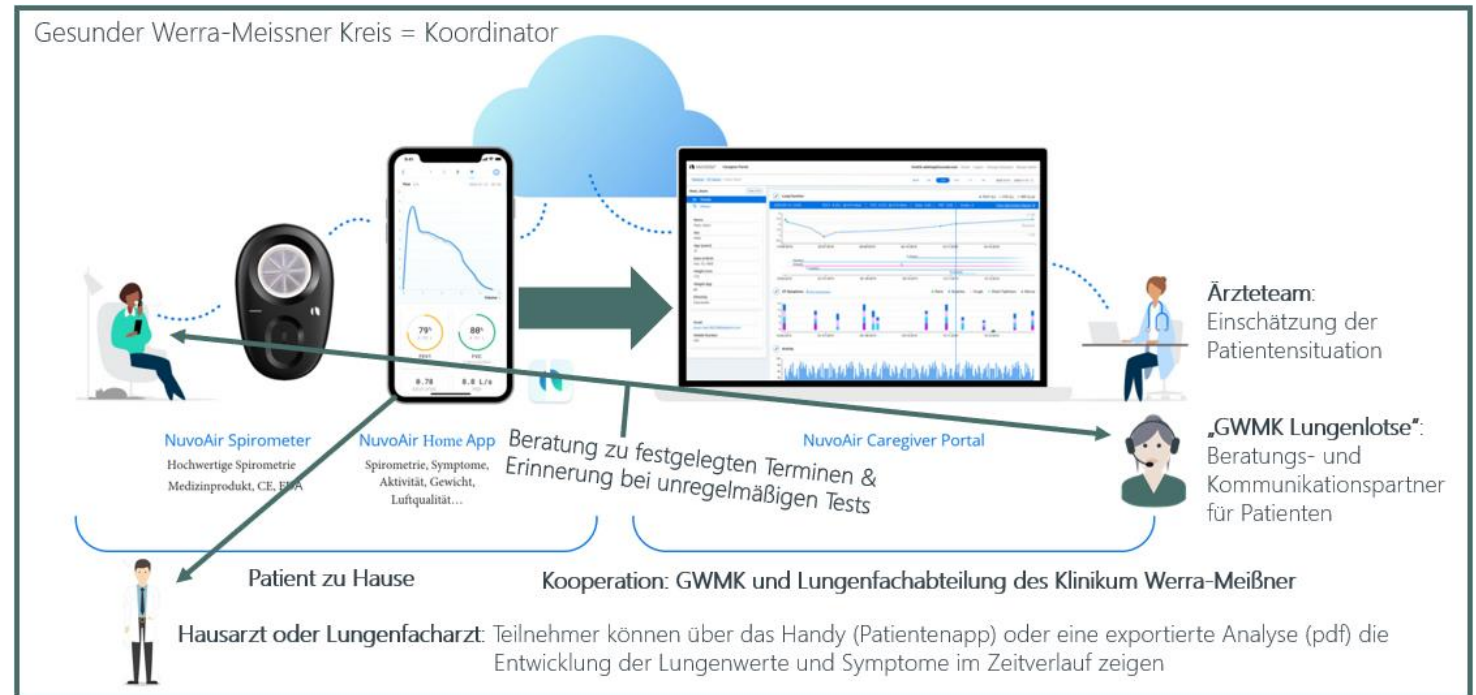
Arbeit im Hintergrund – der Digitale Gesundheitslotse (DIGILO)

- Der Digitale Gesundheitslotse (DIGILO) ist eine Suchmaschine für alle Gesundheitsangebote des Werra-Meißner-Kreises und damit eine sinnvolle, digitale Erweiterung unserer Gesundheitslots:innen in der Region
- Er beinhaltet mehr als 1000 Einträge und unterstützt so die Gesundheitslots:innen bei ihren Beratungen, denn er wird von ihnen als nutzerfreundliche Datenbank genutzt
- Der Gesunde Werra-Meißner-Kreis hat den DIGILO entwickelt und ist seit Dezember 2020 online mit dem Angebot für die Gesundheitslots:innen, aber auch für alle Interessierten der Region (frei zugänglich)
- Der DIGILO kann auch ohne Beratungsgespräch von zu Hause aus genutzt werden, wenn den Patient:innen klar ist, was sie suchen und brauchen



Spezialaktivität: Lungenlots:in im GWMK (Durchatmen trotz COPD)

- Betreuung von 36 Teilnehmer (60% männlich, 40% weiblich; Alters-Median: 66 Jahre, BMI-Median: 29)
- bietet **Integriertes aktives Fallmanagement: Motivation, Befähigung, Entwicklung** bis Patienten wissen, warum und was sie messen, um Verschlechterungen selbstständig frühzeitig erkennen zu können.
- ist „**Motivationspartner**“ und bietet 1x Beratungsgespräch (ca. 1 Stunde) pro Quartal



Dreifach-Ziel („Triple-Aim“):

- Besseres Therapieerleben,
- besserer Gesundheitsstatus,
- geringere Gesellschaftskosten.

Spezialaktivität: Telefon-Coaching von schwer chronisch Erkrankten

- Persönlicher Coach (medizinische Fachkraft) für individuelle Fragen rund um chronische Erkrankung
 - Beratung Umgang mit der chronischen Erkrankung
 - Beratung zur Linderung gesundheitlicher Beschwerden
- Regelmäßiger Kontakt durch den Coach
 - Kontakthäufigkeit bestimmen die eingeschriebenen Mitglieder
 - Mo-Fr. zwischen 08:00-20:00 (ca. 20min pro Beratungsgespräch)
- Die Erfahrungen aus der Beratung zeigen:
 - 89 Prozent der Teilnehmer konnten ihre Lebenssituation verbessern.
 - 94 Prozent der Teilnehmer sind motivierter und tatkräftiger im Alltag.
 - 90 Prozent der Teilnehmer fühlen sich rundum gut betreut und würden es weiterempfehlen



Reaktion eines Mitglieds:

„Der Coach hilft mir dabei, mein Ziel, meinem Herzen etwas Gutes zu tun, nicht aus den Augen zu verlieren. Ich kann es nur empfehlen“

Und wie können wir in den Regionen
uns diese Arbeit leisten ?

Die entwickelte ökonomische Lösung – „Shared Savings auf Mesoebene“-Einsparcontracting – ist eine heute machbare Lösung

Eine regionale Gesundheits-Managementgesellschaft als Integrator und Innovator investiert und profitiert von dem für die Krankenkassen erzielten Erfolg.



Populationsmanagement und eine erfolgsabhängige Vergütung – Teilung des Versicherungsrisikos



- ⇒ Wir arbeiten ausschließlich erfolgsabhängig, d. h. ohne Kostenrisiko für die Krankenkasse.
- ⇒ Der administrative Aufwand bei der Partner-Krankenkasse beschränkt sich auf ein Minimum.
- ⇒ Wir richten uns auf ganze Populationen: Alle Versicherten der Partner-Krankenkasse in einer definierten Region werden einbezogen.

Wir optimieren nach und nach alle Indikationen und den gesamten „Lifecycle“ von Erkrankungen, startend mit den kostenträchtigsten Progressionen von Erkrankungen, aber inkl. Primär- und Sekundärprävention, Gesundheitskompetenzentwicklung und Versorgungsoptimierung.

Wir nutzen dafür eine Möglichkeit aus dem SGB V: Die „Besondere Versorgung“, nach § 140 a SGB V

So bleiben wir in Kontakt

Dr. rer. medic. h. c. Helmut Hildebrandt

Vorstandsvorsitzender OptiMedis AG

h.hildebrandt@optimedis.de



OptiMedis AG

Burchardstraße 17

20095 Hamburg

Tel. +49 40 22621149-0

Mobil +49 172 4215165

www.optimedis.de



Aktuell informiert mit unserem OptiMedium:

www.optimedis.de/newsletter



Neuerscheinung „Zukunft
Gesundheit – regional vernetzt,
patientenorientiert“

Jetzt bestellen!

Der umfassende Herausgeberband zur Zukunft der
Gesundheitsversorgung – Printexemplar und E-Book unter
<https://www.medhochzwei-verlag.de/Shop/ProduktDetail/978-3-86216-846-0-eBook-Zukunft-Gesundheit>

Für die weitere Diskussion haben wir eine LinkedIn-Gruppe
gegründet – seien Sie dabei!

<https://www.linkedin.com/groups/9029235/>